

**Presseaussendung, 1.3.2011**

## **RMA-exklusiv: Fekter lässt nach Mord an Polizisten Ausrüstungen erneuern**

### **Innenministerin investiert 19 Millionen Euro in die Sicherheit ihrer Beamten**

Im Rahmen der so genannten „Streifendienstoffensive“ des Innenministeriums werden allein um 12 Millionen Euro 6000 neue kugelsichere Schutzwesten angekauft. Fekter reagiert damit auf den Mord an einem Beamten, der im Februar von einem potenziellen Selbstmörder erschossen wurde. In Zukunft müssen in jedem Streifenwagen zwei schusssichere Monturen mitgeführt werden.

Auch ballistische Schutzhelme um knapp 700.000 Euro und 2200 „Vollkörperanzüge“ um eine Million Euro kauft das Innenministerium bis 2014 an. In drei Bundesländern werden neue Schießtrainingsanlagen errichtet, bestehende Übungsplätze werden generalsaniert. Die Innenministerin ist sich bewusst, dass die geplanten Ausgaben von 19 Millionen Euro „viel Geld“ seien, doch: „Es ist meine Pflicht, in die Sicherheit der Beamten zu investieren“, sagt Fekter zu den Medien der RMA.

Mit 2. März 2011 erscheint in den Titeln der Regionalmedien Austria – bz-WienerBezirkszeitung, Bezirksblätter Burgenland, Niederösterreich, Salzburg und Tirol, WOCHEN Kärnten und Steiermark – eine einheitliche „Österreich-Seite“, die sich in Zukunft mit innenpolitischen und wirtschaftlichen Themen auseinandersetzt. Erstmals ist es innerhalb aller RMA-Titel möglich, eine bundesweite Geschichte mit Bundesland- oder Bezirksbezug zu kombinieren.

### **Weiterführende Links:**

RMA - Regionalmedien Austria AG - [www.regionalmedien.at](http://www.regionalmedien.at)

### **Rückfragehinweis:**

Karin Strobl  
Chefredakteurin  
Regionalmedien Austria AG  
Tel.: (01) 53 53 530  
[www.regionalmedien.at](http://www.regionalmedien.at)